

Corporate News

28. Mai 2008 - MOBOTIX setzt erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung in den ersten 9 Monaten fort

- Umsatzwachstum: 46 Prozent
- EBIT-Rendite: 17,6 Prozent
- Ergebnis je Aktie bei 0,65 Euro

Kaiserslautern 28. Mai 2008/ Die MOBOTIX AG (ISIN DE0005218309), ein international führender Hersteller digitaler, hochauflösender und netzwerkbasierter Video-Sicherheitssysteme, vermeldet heute die konsolidierten Zahlen für die ersten 9 Monate (01. Juli bis 31. März 2008) des laufenden Geschäftsjahres 2007/08 nach IFRS. Die Gesellschaft erzielte im Berichtszeitraum Umsatzerlöse von rund 23,8 Millionen Euro, dies entspricht einem Wachstum von ca. 46 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum als die Gesellschaft Umsatzerlöse in Höhe von 16,3 Mio. Euro erzielte. Die Exportquote betrug in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahrs 59,6 Prozent (Vorjahr: 52,9 Prozent), wobei der Umsatz im Ausland um rund 64,2 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gestiegen ist. Unter anderem konnte der Umsatz in den USA mit über 150 Prozent gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden.

Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erreicht in den ersten 9 Monaten rund 5,1 Millionen Euro, entsprechend einem Wachstum von 88,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum als die Gesellschaft ein EBITDA von 2,7 Mio. Euro erzielte. Die EBITDA-Marge erreichte damit 21,4 Prozent (Vorjahr: 16,5 Prozent). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt in den ersten 9 Monaten rund 4,2 Millionen Euro (Vorjahr: 2,1 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 17,6 Prozent (Vorjahr: 12,8 Prozent).

Die Gesellschaft konnte den Periodenüberschuss um 134,6 Prozent auf ca. 2,7 Mio. Euro (Vorjahr: 1,2 Mio. Euro) steigern. Das Ergebnis je Aktie erreicht im Berichtszeitraum damit 0,65 Euro gegenüber 0,33 Euro im Vorjahreszeitraum.

Im dritten Quartal (01. Januar- 31. März 2008) des laufenden Geschäftsjahres erzielte die MOBOTIX AG Umsatzerlöse von über 8,4 Mio. Euro (Vorjahr: 6,2 Mio. Euro), dies entspricht einem Wachstum von rund 35% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das EBIT im dritten Quartal stieg trotz Sonderbelastungen im Zusammenhang mit dem Segmentwechsel vom Entry Standard in den Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gegenüber dem Vorjahr um 10,5% auf 1,4 Mio. Euro (Vorjahr: 1,3 Mio. Euro) was einer EBIT-Marge von 16,6% entspricht. Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,20 Euro gegenüber 0,19 Euro in der Vorjahresperiode.

Weitere Informationen:

Mobotix AG
Lutz Coelen, CFO
Timo Keppler, IR-Manager
Luxemburger Straße 6
D-67657 Kaiserslautern
Telefon: +49-631-3033-111
Fax: +49-631-3033-190
Mail: lutz.coelen@mobotix.com
timo.keppler@mobotix.com
investor@mobotix.com
www.mobotix.com

Fink & Fuchs
Public Relations AG
Nora Willian / Michael Zell
Berliner Straße 164
D-65205 Wiesbaden
Telefon: +49-611-74131-914
Fax: +49-611-74131-23
Mail: nora.willian@ffpr.de
www.ffpr.de

Kurzprofil Mobotix AG:

Die Mobotix AG ist ein technologisch führender Systemanbieter von digitalen, hoch auflösenden netzwerkbasierenden Video-Sicherheitslösungen. Netzwerkkameras ermöglichen den Transport von Video- und Audiodaten über digitale Computernetzwerke statt wie herkömmliche analoge Kameras über Koaxialkabel. Die digitale Übertragung ermöglicht zudem, die aus der Verwendung des Fernsehstandards resultierende Begrenzung der Bildauflösungen analoger Kameras auf 0,1 Megapixel bei gespeicherten Bildern zu überwinden und in den Megapixelbereich zu verschieben.

Eine wesentliche technische Innovation von Mobotix ist die Verlagerung der Intelligenz von der in Video-Sicherheitssystemen üblichen zentralen Steuereinheit in die Kamera selbst durch die Integration einer Software zur Bildaufbereitung, Bildanalyse, Ereignissteuerung sowie zum Aufzeichnungsmanagement. Erst diese dezentrale Systemarchitektur macht eine Megapixel-Technologie überhaupt möglich und rentabel. Derzeit ist Mobotix das einzige Unternehmen, das Netzwerkkamerasysteme mit einer solchen softwarebasierten, dezentralen Systemarchitektur anbietet. Neben den Netzwerkkameras bietet Mobotix zudem eine komplette Videomanagementsoftware-Lösung für Video-Überwachungssysteme an.

Weltweit sind bereits über 120.000 Mobotix-Kameras im Einsatz. Der Einsatzbereich der Kameras reicht vom Einzelanwender im Privatbereich über Anwendungen im öffentlichen Bereich bis hin zu komplexen Implementierungen in global agierenden Großkonzernen.

Strategische Marktposition und Wachstum des Netzwerk-Videokamera-Marktes

Der Umsatz der Mobotix-Gruppe wuchs in den letzten drei Geschäftsjahren mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von rund 40 Prozent auf 23,6 Millionen Euro. Dabei betrug der Umsatzanstieg im vergangenen Geschäftsjahr 2006/07 47,3 Prozent. Die EBIT-Marge wurde in den letzten drei Geschäftsjahren von 11 Prozent auf zuletzt rund 17,6 Prozent (entsprechend 4,2 Millionen Euro EBIT) gesteigert.

Nach einer Studie der IMS Research belegt Mobotix damit weltweit den vierten Platz unter den Netzwerkkameraherstellern bezogen auf den Marktanteil. In der Region EMEA nimmt Mobotix den zweiten Platz ein. Mobotix stellt seit Jahren ausschließlich Megapixel-Kameras her und gilt mit einem Marktanteil von über 60 Prozent als Weltmarktführer hoch auflösender Systeme.

Disclaimer

Die Inhalte dieser Mitteilung dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft dar. Die MOBOTIX AG übernimmt keine Haftung für Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dieser Mitteilung oder den bereitgestellten Informationen gebracht werden könnten. Dies gilt insbesondere auch für evtl. Verluste mit Aktien der MOBOTIX AG.